



NAVC Sportfahrertagung und Meisterehrung 2011



Die „Bergsteiger“ der Gruppe 2 - schon eine tolle Truppe!

In diesem Jahr waren wir vom 10. bis 12. Dezember zu Gast im Ringberghotel in Suhl. Der Freitagabend begann wie die letzten zwei Jahre zuvor auch mit einem gemütlichen Zusammensitzen in der Lobby des Hotels. Nach dem Abendessen ging es wieder runter in den Keller; die Film-Bar „Kulisse“ und die Kegelbahnen waren für den NAVC reserviert. Beim Kegeltturnier gingen 11 Mannschaften an den Start. Dieses Jahr konnten die Berliner leider nicht an ihre letzten Erfolge anknüpfen. Sieger waren die Chaos-Kegler aus Süd-West, mit Unterstützung eines Mittelfranken. Auch sie werden mit der Grillfete des NAVC Präsidiums belohnt.

Am nächsten Morgen fand die Sportfahrertagung in den Räumen im ersten Untergeschoss statt. Ab 9:30 Uhr war die administrative Registrierung geöffnet, wo auch eine ganze Menge an Präsenten, vom T-Shirt bis zum Luxus-Gasanzünder, auf die Teil-

nehmer unserer Versammlung warteten; gebracht von unserem Sportfreund Jürgen Opitz und gesponsert von der Fa. REMONDIS, seinem Arbeitgeber. Eine halbe Stunde später sollte es losgehen. Es dauerte aber etwas länger, bis alle einen Platz gefunden und sich

mit Getränken versorgt hatten. Insgesamt waren 110 Stimmberechtigte anwesend.

Sportpräsident Joseph Limmer begrüßte alle Anwesenden und verlas seinen Bericht über die letzte Sportsaison. Die Anzahl der ausgegebenen DAM-Ausweise ist leicht gestiegen; die Anzahl der beantragten Veranstaltungen ist fast dieselbe wie im Vorjahr.

Danach folgten die Berichte der ASK. Rainer Thiel sprach über die Rundstrecke. Es war auffällig, das auf westlich gelegenen Strecken mehr Starter an den Start gehen als auf östlichen. Die Zahl der Ausweisfahrer war konstant. Danach folgte der Bericht über die Slalommeisterschaft



von Martin Meyer. Die Anzahl der eingeschriebenen Starter ist zum Vorjahr leicht gesunken, ansonsten gab es keine besonderen Vorkommnisse. Joseph Limmer fügte noch hinzu, dass doch jeder einmal über den umfangreichen Versicherungsschutz nachdenken sollte, den der NAVC seinen Fahrern und Veranstaltern bietet. Ganz im Gegensatz zu anderen großen Veranstaltern und Verbänden. Als nächstes berichtete Michael Störmann über die Rallye. Schade war, dass zwei Veranstaltungen abgesagt werden mussten. Ansonsten gab es noch ein paar kleinere Anmerkungen. Der folgende Bericht von Hans-Jürgen Strassner war mit Abstand der längste und löste entsprechende Diskussionen aus. Um all das künftig in die richtigen Bahnen zu lenken, wird es am 6. Januar, am Vortag der ASK- und Sportleitertagung, eine Besprechung mit allen Ausrichtern von Rallyes und Bergslaloms geben. Zuletzt sprach Joseph Limmer über die Orientierungsmeisterschaft. Von den Veranstaltungen in 2011 waren nur 30% von NAVC Vereinen durchgeführt worden, denen Joseph dafür ausdrücklich dankte; der Rest von sogenannten Gastveranstaltern.

Die satzungsgemäßen Wahlen betrafen dieses Jahr nur das Sportgericht. Neuer Vorsitzender ist Hans-Joachim Thomas. Die Beisitzer sind Karl Koller, Wolfgang Bode, Gerd Dankert und Norbert Fricke.

Nach der einstündigen Mittagspause ging es weiter mit den Anträgen an die Sportfahrrertagung. Alles Neue und Wissenswerte zu diesen Themen gibt es bereits auf www.navc.de und zum Nachlesen in den nächsten Clubnachrichten.

Am Abend war die mittlerweile legendäre Ehrung der Deutschen Meister angesagt. Anders als mit „legendär“ lässt sich auch die stetig steigende Zahl der Gäste nicht erklären. In diesem Jahr nahmen etwa 450 Personen an der Feier teil. Der Saal platzte förmlich aus allen Nähten. Auf al-



Martin Meyer erhält die höchstmögliche Auszeichnung im NAVC Motorsport



Die Hautevolee der schnellen Damen

len Tischen ausliegende Zeitpläne informierten über den Ablauf des Abends. Außerdem stand an jedem Platz ein kleines Präsent, zu dem ich später noch komme. Für musikalische Unterhaltung und rockige Tanzmusik sorgte, wie in den Vorjahren auch, die 6-Mann Live-Band Pharaon, heuer mit neuer Sängerin. Durch das Programm und die Siegerehrungen führte unser Vollblutmoderator Josef Huber, allen noch aus 2010 in bester Erinnerung. Neben wunder-

schönen, echt vergoldeten Pokalen für alle Platzierten, gab es wieder Gutscheine, bezahlt aus dem DAM-Sponsorenpool, über das Ringberg-Wochenende, für alle Meister und die besten Nachwuchsfahrer.

Kurz nach 19 Uhr begrüßte Joseph Limmer alle Anwesenden. Nach einem kurzen Grußwort eröffnete NAVC Präsident Lothar Dieber das abendliche Gala-buffet. Zuerst

durften sich die Teilnehmer der Rallyemeisterschaft bedienen, da sie diesmal als erste zum „Pokalempfang“ anzutreten hatten. Zwischendurch brachte „Sepp“ Huber das Gespräch immer wieder auf die Glücksbringer, die in Gestalt von kleinen Schweinchen und Schornsteinfegern, artig sitzend in Jutetäschchen, vor jedem Gast auf den Tischen standen. Ein vierblättriges Kleeblatt, eine „20“ im Lorbeerkranz und ein Gruß von Isabella, Marietta und Joseph zierten als Aufkleber dieses Arrangement. Zusammen mit 20 Fotos, die per Beamer auf die Saalleinwand geworfen wurden und auf denen jeweils ein Motiv aus den Orten abgelichtet war, in denen in den letzten 20 Jahren der NAVC Sportfahrerball stattfand, wiesen sie den Weg zur Lösung des Rätsels: Diese Siegerehrung war die 20. unter der Leitung der NAVC Sportabteilung in Gerzen. Inge Süß vom ASC Ansbach durchblickte als Erste diese Zusammenhänge und durfte dafür ein exklusives Gesellschaftsspiel mit nach Hause nehmen.

Ein weiterer Star dieses Abends kam ebenfalls vom ASC Ansbach. Martin Meyer wurde in den erlauchten Club der „10-ender“ aufgenommen und erhielt aus den Händen von Lothar Dieber und Joseph Limmer die Motorsportspange in Gold mit Lorbeerkranz und Brillanten für 10.000 Sportabzeichenpunkte. Er ist damit der sechste Motorsportler in der ganzen Republik,

der diese höchste und wertvollste Auszeichnung im NAVC Motorsport erreicht hat. Äußeres Symbol für diese außergewöhnliche Leistung, hinter der ein ganzes Motorsportleben steht, ist die massiv-goldene Anstecknadel mit zwei echten Brillanten.

Gegen 22:30 Uhr gab es dann noch eine besondere Überraschung. Der Saal wurde abgedunkelt und ein Präsentationswagen mit



Die neue Frontfrau der Pharaonen



Isabella, Marietta und Joseph während ihrer 20. Meisterehrung



Die Damenpreise rollen an

großen sternspuckenden Wunderkerzen bahnte sich den Weg zur Bühne. Auf ihm befanden sich die bis dahin vermissten Damenpreise. Gleichzeitig liefen auf der Leinwand Bilder der diesjährigen Preisträgerinnen. Eben diese Bilder gab es als Puzzle, gemacht aus edelsten Konfiseriepralinen, zum Vernaschen für die Damenwelt; exklusiv und einmalig, jede Dame mit ihrem Sportgerät.

Als die letzten Takte unserer Nationalhymne zu Ehren der Meister verklungen waren, spendierte die Sportabteilung eine einstündige Happy Hour auf ausgewählte Cocktails an der Bar und die Pharaonen legten jetzt erst richtig los. Kein Wunder, daß die Tanzfläche auch um halb vier noch brechend voll war und der Ringberg, wie gewohnt, an allen Ecken und Enden bebte.

Am nächsten Morgen fand im großen Saal das gemeinsame Frühstück statt. Nicht jeder fand den Weg dahin und wunderte sich im Restaurant, wo denn alle an-

dere waren. Das betraf nicht nur „Neulinge“, sondern auch Personen, die schon die Jahre zuvor mit auf dem Ringberg waren. So auch unseren Präsidenten.

Es war wieder ein wunderschönes Wochenende und wir freuen uns schon aufs nächste Jahr. Vielen Dank, Isabella, Marietta und Joseph! Allerdings sollte das Ringberghotel dringend anbauen, falls die Teilnehmerzahlen weiter steigen.

Zum Anschluss möchte ich, im Namen aller Gewinnerinnen der Damenpreise, noch mal einen besonderen Dank an die Sportabteilung richten. Wir finden es super, was ihr euch wieder für uns ausgedacht habt. Im letzten Jahr die wunderschönen Halsketten und jetzt die tollen Pralinen. Das sind wirklich ganz besondere Preise, die es wohl weltweit bei keinem anderen Verband gibt. Einen ganz herzlichen Dank von uns Mädels an euch. Wir sind schon gespannt aufs nächste Jahr.

SD

Liebe NAVC-Clubmitglieder, liebe NAVC-Motorsportler,

ein erfolgreiches Jahr liegt hinter uns. Auch im letzten Jahr war die Siegerehrung im Ringberghotel in Suhl der gesellschaftliche Höhepunkt für alle NAVC-Mitglieder. Selbstverständlich waren bei den 450 Abendgästen auch einige, noch nicht NAVC-Mitglieder.

Aber das kann ja mit Ihrer Hilfe noch anders werden. Auch die Mitgliederwerbaktion von Jürgen Volkmer im letzten Jahr war ein Erfolg. Die erfolgreichsten Werber werden in dieser Ausgabe unserer Clubnachrichten bekannt gegeben. Dass unsere vielen NAVC-Ortsclubs wieder gut gearbeitet haben, ist schon für Viele eine Selbstverständlichkeit.

Ich möchte die Leistungen unserer Ortsclubs aber trotzdem noch mal hervorheben. Die von den Ortsclubs durchgeführten Veranstaltungen sind ein Aushängeschild unseres Motorsportangebotes. Und die Vielfalt der möglichen Aktivitäten im Deutschen NAVC macht uns für viele Menschen in Deutschland interessant. Bei uns kann Jedermann; so lautet unser Slogan, mitmachen. Unser Angebot im Sport umfasst: Stoppelfeldslalom, Stoppelfeldrennen, Orientierungsfahrten, Rallyesport, Automobil- und Kartslalom, Bergslalom, Auto- und Kart- Rundstreckenrennen. Wem das alles zu schnell ist, der kann bei Geschicklichkeitsturnieren, Oldtimerausfahrten oder Touristfahrten seinen Spaß haben.

Auch wenn ich jetzt vielleicht noch was vergessen habe in meiner Aufzählung, so bin ich doch überzeugt, es ist für Jeden etwas dabei gewesen. Dass NAVC-Mitglieder, neben den sportlichen Angeboten auch noch durch die Leistungen unseres Partners EA rund um die Uhr abgesichert sind, ist bekannt. Die gute Betreuung durch unsere Clubverwaltung und die professionell gestalteten Clubnachrichten lassen erkennen, dass hier Fachleute mit liebe zum Motorsport arbeiten. Dafür danke ich allen NAVC-Mitgliedern für Ihren unermüdlichen Einsatz, der dies alles möglich gemacht hat.

Aber das letzte Jahr ist nur so erfolgreich gewesen wegen Ihrer und der Leistungen unserer Ortsclubs. Auch der seit zwei Jahren bestehende Sponsorenpool hat dazu beigetragen, dass wir wieder auf ein erfolgreiches Jahr für den Deutschen NAVC zurückblicken können. Diesen Firmen und Privatpersonen spreche ich im Namen des Deutschen NAVC meinen Dank aus. Natürlich dürfen wir uns jetzt nicht zurücklehnen und von den Erfolgen der Vergangenheit träumen.

Liebe NAVC-Clubmitglieder, bitte arbeitet weiter so erfolgreich und zielstrebig wie bisher, dann wird 2012 wieder ein gutes Jahr für uns uns Alle.

Lothar Dieber



Echtes Gold, so weit das Auge reicht, gibts wohl auch nur beim NAVC

Kongress des Deutschen NAVC 2012

„Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin!“ – dies könnte das Motto des NAVC – Kongresses 2012 sein. Allerdings ist dies nicht ganz die Wahrheit, denn der Kongress wird direkt an der Berliner Stadtgrenze in Glienicke stattfinden.

Das in Brandenburg liegende Glienicke/Nordbahn verdankt seinen Namen der im 19. Jahrhundert erbauten Bahnverbindung von Berlin nach Stralsund (die Berliner Nordbahn) und liegt an der nördlichen Stadtgrenze Berlins. Die Gemeinde grenzt im Süden und Westen an den Berliner Bezirk Reinickendorf.

Zwischen 1961 und 1990 verlief direkt an der südlichen und westlichen Gemeindegrenze zwischen einzelnen Wohngrundstücken die Berliner Mauer und nahm an deren westlichen Ende eine besondere Form an, den sogenannten „Entenschnabel“, welcher im Norden Berlins einen der ab-



surdesten Verläufe der Berliner Mauer bildete. Zu DDR-Zeiten war Glienicke Ausgangspunkt von drei Fluchttunneln, die unter der Berliner Mauer hindurch nach West-Berlin gegraben wurden.

Neben dem Becker- und dem Thomas-Tunnel, die im Jahre 1962 gegraben wurden und mehreren Dutzend Menschen zur Flucht verhalfen, hat der Aagard-Tunnel durch seine archäologische Wiederentdeckung

und Erschließung im Jahre 2011 besonderes Interesse hervorgerufen. Durch den Tunnel flohen im Jahre 1963 insgesamt 13 Personen, darunter auch Kinder, aus der DDR nach West-Berlin. Für Interessenten gibt es die Möglichkeit einer Führung durch die Fundstelle des Aagard-Tunnels in Glienicke. (siehe nächste Ausgabe der Clubnachrichten)

Das Hotel „Waldschlösschen“, ein liebenswertes, familienge-

führtes Hotel, liegt, wie schon zu Anfang erwähnt, an der nördlichen Stadtgrenze Berlins. Der Gast wohnt dort ungezwungen-berlinerisch in gemütlichen Zimmern.

Obwohl außerhalb Berlins, ist Glienicke mit dem Bus vom S-Bahnhof Berlin-Hermsdorf innerhalb von 10 Minuten zu erreichen. Von dort besteht mit der S-Bahn ein 10-Minuten-Takt, der einen in etwa 25 Minuten zur Friedrichstraße bringt. In den Nachtstunden fährt die Linie 806 als Rufbus vom S-Bahnhof Hermsdorf nach Glienicke.

Ein kleiner „Vorgeschmack“ auf den nächsten NAVC-Kongress ist hiermit hoffentlich erreicht. In der nächsten Ausgabe der Clubnachrichten werden wir über Ausflugsmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten und Allgemeines weiter informieren.

M.M.

Zimmerreservierung NAVC Kongress 2012 Samstag, 21. April 2012

Hotel Waldschlösschen

Karl-Liebknecht-Str. 55-57

16548 Glienicke

www.waldschloesschen-berlin.de

Anmeldung per Fax an:
03356 - 82406

Anmeldung (pro Zimmer eine Anmeldung)

Anmeldeschluss ist der 31. März 2012, danach sind Buchungen nur noch auf Anfrage und zum „Normalpreis“ (€ 58,- / 87,- EZ / DZ / Nacht) möglich.

Name

Vorname

Straße

PLZ / Wohnort

Tel.

Fax

Mobil

E-Mail

Ich melde mich hiermit **verbindlich** zur Übernachtung im Hotel Waldschlösschen an. Eine kostenfreie Stornierung ist nicht möglich.

Übernachtung inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet:

Anreise:

Abreise:

Einzelzimmer

€ 49,00 pro Nacht

Doppelzimmer

€ 79,00 pro Nacht

Gäste, die am Samstag vor dem Kongress anreisen, können zum Sonderpreis von € 9,50 am großen Brunch-Buffer von 9.00 bis 14.00 Uhr teilnehmen. Am Sonntag steht ein Sekt-Frühstück auf dem Programm.

Ort, Datum

Unterschrift

Bestätigung Hotel Waldschlösschen:

Südbayerische Meister wurden geehrt



Die Südbayerischen Meister 2011

MSF Piegendorf erfolgreichster Club des Landesverbandes Südbayern

Vor kurzem wurden im Gasthof „Zum Lang“ in Gottsdorf die Ehrungen für die Südbayerische Meisterschaft im festlichen Rahmen durchgeführt. Ausgerichtet wurde die Feier diesmal von den Speedway-Freunden Weidwies, die hinsichtlich Lokal und Musik alles hervorragend organisiert hatten und bei dieser Gelegenheit auch das 10jährige Bestehen ihres Vereins feierten. LV-Sportleiter Bernhard Eckart sowie 1. Vorstand Josef Oberneder und 2. Vorstand Andreas Kropf vom gastgebenden Verein konnten in einem gut besetzten Saal ca. 120 Gäste von der NRG Landshut, MSC Mamming, MSF Piegendorf, ASC Dingolfing, AC Gunzenhausen und MSC El-Diablo begrüßen.

Erster Programmpunkt war die Verleihung der Sportabzeichen, die Bernhard Eckart und der Sportleiter der SWF Weidwies, Richard Beismann, mit Unterstützung von Susi Oberneder vornahmen. Das Sportabzeichen in Bronze (200 Punkte) erhielten Jürgen Bachhäubl, Willibald Biendl, Philip Brunner, Markus Daffner, Fabian Kreuzberger, Andreas Pongratz und Emanuel Weber, das Sportabzeichen in Silber (500 Punkte) wurde Christian Kreuzpaintner, Susanne Oberneder und Wolfgang Oberneder verliehen, Marcus Ederer, Tobias Fleischmann, Werner Pils und Moritz Wimmer durften sich über

das Sportabzeichen in Gold (800 Punkte) freuen und die Motorsportspange in Gold (1400 Punkte) konnte Dietmar Langwieser in Empfang nehmen.

Weiter ging es mit der Pokalverleihung in der Südbayerischen Automobil-Meisterschaft, bei der heuer ein standesgemäßes Teilnehmerfeld von 24 Fahrern den Titel unter sich ausmachte. In Wertung kamen hier die Rallye Weidwies, der Speedway des ASC Dingolfing sowie die beiden Rallye-Sprints des MSC Mamming. Der Titel ging heuer an Marcus Ederer vor Anita Winnik (beide MSC Mamming) und Sebastian Wundsam (SWF Weidwies). Dann stand das jüngere Publikum im Vordergrund, denn es wurden die Preise in der Südbayerischen Kartschlalom-Meisterschaft verliehen. 33 Fahrer in vier Klassen gingen hier an den Start, gewertet wurden sechs Rennen in Mamming, Dingolfing und Piegendorf.

Die Ergebnisse:

Klasse 16/Klasse 17

1. Fabian Kreuzberger
MSC Mamming
Felix Haselbeck
MSF Piegendorf
2. Emanuel Weber
MSC Mamming
Jakob Wolf
ASC Dingolfing
3. Lukas Bachhäubl
MSC Mamming
Christopher Friedl
MSF Piegendorf

Klasse 18b/Klasse 19d

1. Moritz Wimmer
ASC Dingolfing
1. Thomas Wimmer
ASC Dingolfing
2. Alexander Haselbeck
MSF Piegendorf
2. Kevin Michna
ASC Dingolfing
3. Sebastian Kiendl
MSF Piegendorf
3. Maximilian Haselbeck
MSF Piegendorf

te. Auch für die Deutschen Meister 2011 – Fabian Kreuzberger, Philipp Brunner, Alexander Haselbeck und Thomas Wimmer – gab es noch ein „Zuckerl“, sie dürfen einen Tag lang ihre Runden auf der Kartbahn Ampfing auf Kosten des LV drehen.

Nach all den Ehrungen für die sportlichen Erfolge bewiesen die Motorsportler bis in den frühen Morgen bei der Musik der Band „Blue“ ihr Talent zum Tanzen und Feiern.



Brigitte Kiendl, Sportleiterin der MSF Piegendorf, nimmt den Wanderpokal entgegen

Die Rallye-Fahrerinnen Christina Kohlbauer und Manuela Reisinger von den SWF Weidwies durften den Schrott- und Crash-Pokal für einen spektakulären Überschlag – der aber für die Mädels glimpflich endete - in Empfang nehmen. Der langjährige Kassier des LV Südbayern Rodolfo Ferrato, der an diesem Abend seinen Geburtstag feierte, wurde ebenfalls mit einem Geschenk bedacht. Dann wurde es noch einmal spannend, denn der vergoldete Wanderpokal, gestiftet von der Fa. Limmer, für den Verein, dessen Fahrer insgesamt die meisten DAM-Punkte in einer Saison erzielten, ging 2011 ... wie schon im Vorjahr an die MSF Piegendorf. Ein absolutes Highlight an diesem Abend und eine Bestätigung für die konstant guten Leistungen und die erstklassige Nachwuchsarbeit der Piegendorfer. In dieser Wertung kam der ASC Dingolfing auf Platz 2, der MSC Mamming folgte auf Rang 3, die NRG Landshut und die SWF Weidwies wurden Vierte und Fünf-

LV SÜDBAYERN

Wir laden die Mitglieder und Ortsclubs des Landesverbandes herzlich zur Jahreshauptversammlung 2012

**am Sonntag, den 11. März,
im Gasthof Apfelbeck
94437 Mamming ein.
Beginn ist um 15.00 Uhr.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls zur JHVS 2011
3. Berichte der Vorstandschaft
4. Berichte der Kassen-Revisoren
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahl der Kassenrevisoren
7. Wahl der Delegierten zum NAVC-Kongress 2012
8. Wünsche und Anträge

Anträge sind in schriftlicher Form bis spätestens 26. Februar 2012 an den 1. LV-Vorsitzenden Georg Breitkopf einzureichen.

Gewinner der NAVC Mitglieder-Werbeaktion



Auslosung des dritten Preises unter der Aufsicht der beiden Vorsitzenden des LV Nordbayern und dessen Kartbeauftragten. Emma Schwarz zog Rainer Thiel als Preisträger

Am 31. Oktober endete der sechsmonatige Zeitraum der NAVC Mitglieder-Werbeaktion. Zu gewinnen gab es für die fleißigsten Werber aus unseren Reihen drei Wellness-Wochenenden im ****Hotel Frankenland in Bad Kissingen. Insgesamt konnten wir in den betreffenden sechs Monaten 58 neue Mitglieder hinzu gewinnen. Für diesen Zuwachs sorgten 16 NAVC-Mitglieder und zwei Ortsclubs.

Den ersten Platz, und damit auch den Gewinn eines Wochenendaufenthaltes für zwei Personen mit Halbpension und Wellnessanwendungen im Wert von 400,00 Euro, sicherte sich, mit zwölf geworbenen Neumitgliedern, Karl-Heinz Cordes aus dem Landesverband (LV) Nord. Platz zwei ging mit sechs neuen Mitgliedern in den LV Südbayern zu Rudolfo Ferrato. Der dritte Preis wurde

unter den noch verbliebenen Werbern ausgelost. Die Auslosung fand beim Vorsitzenden des LV Nordbayern, Georg Schwarz, unter weiterer Aufsicht des zweiten LV-Vorsitzenden Joachim Hofmann und des Kartbeauftragten Bernhard Thurner statt. Als Glücksfee fungierte die Enkeltochter des LV-Vorsitzenden, Emma Schwarz. Aus dem großen Goldpokal wurde als Gewinner des dritten Preises Rainer Thiel aus dem LV Hessen gezogen. Auch die beiden letztgenannten Preisträger können sich über ein Hotelwochenende für zwei Personen freuen.

Das Präsidium des Deutschen NAVC bedankt sich bei allen Werbern für Ihren Einsatz und wünscht den Gewinnern einen wunderschönen Aufenthalt im ****Hotel Frankenland in Bad Kissingen.

JV

DIE JUBILARE

Der Deutsche NAVC sagt:
„Ein herzliches Dankeschön“



Der NAVC dankt an dieser Stelle allen, die mit dem Erscheinungsmonat unserer Clubzeitschrift 40, 30, 20, 15, beziehungsweise 10 Jahre Mitglied im Neuen Deutschen Automobil- und Verkehrsclub sind. Unser Clubsekretariat sendet Ihnen als kleines Dankeschön die NAVC Treuenadel zu. Je nach Mitgliedsjahr erhalten Sie die Nadel in Bronze, Silber, Gold oder Gold mit Jahreszahl.

Eintrittsdatum 01.2002

LV Nordbayern

Walter Franz, Illschwang
Uwe Mueller, Sulzbach-Rosenberg
Liane Ottmann-Reger, Sulzbach-Rosenberg
Reinhold Reger, Sulzbach-Rosenberg

Eintrittsdatum 01.1997

LV Nordbayern

Markus Farnbacher, Ansbach

Eintrittsdatum 01.1992

LV Harz-Heide

Jürgen Gehlis, Halberstadt

LV Rheinland-Mitte

Hans Peter Faber, Eschweiler
Thorsten Lindner, Windeck
Thomas Rehmann, Merzenich

LV Nordbayern

Josef Groß, Paulsdorf
Gerhard Kastner, Neumarkt

LV Südbayern

Joseph Limmer jun., Gerzen
Bernd Russ, Vaterstetten

Eintrittsdatum 01.1982

LV Nord

Wilfried Schuckert, Holste
LV Harz-Heide
Eginhard Walter, Braunschweig

LV Rheinland-Mitte

Harald Pink, Köln

LV Nordbayern

Heidmarie Niedermeier, Kümmersbruck
Wilhelm Pieczka, Pleinfeld
Beatrix Radomsky, Kümmersbruck

Eintrittsdatum 01.1972

LV Berlin

Friedhelm Homberg, Berlin

LV Rhein-Ruhr

Marlies Belke, Duisburg
Eckart Gudenu, Monheim
Burkhard Kahl, Iserlohn

LV Rheinland-Mitte

Manfred Dröbiger, Stolberg-Mausbach

LV Hessen

Martin Nell, Schwalbach

LV Südwest

Willi Mauderer, Steinmauern
Klaus Schurr, Ellwangen

LV Nordbayern

Harald Fritsch, Absberg
Günther Klose, Kastl
Peter Luitl, Neumarkt

LV Südbayern

Peter Egert, Mauern
Manfred Uebler, Rosenheim

LV BERLIN-BRANDENBURG

Jahreshauptversammlung 2012

Liebe Clubfreunde, zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung möchte ich Dich/Euch herzlich einladen. Sie findet am 22. Februar 2012 um 20.30 Uhr im Restaurant „OPATIA Grill“ 13349 Berlin, Müllerstr. Ecke Dublinerstr. statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Revisoren
4. Entlastung des Vorstandes
5. Satzungsgemäße Wahlen
6. Anträge
7. Verschiedenes

Ich wünsche Euch eine unfallfreie Anreise und hoffe auf zahlreiches Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen
Marina Marks

Deutsche Amateur-Rallyemeisterschaft 2011

Gruppe I

Platz	Name, Vorname	DAM	Ort / Club	Fahrzeug	Klasse
1	Leykauf, Frederik	14.979	MSC Jura	Honda CRX	3
1	Koller, Sonja	14.050	MSC Jura	Honda CRX	3
2	Heider, Thomas	12.460	AC Gunzenhausen	VW Golf	4
2	Zuckermeier, Hans-Josef	12.339	AC Gunzenhausen	VW Golf GTI	4
3	Raffel, Stefan	15.074	MSC Potzberg	BMW 318is	4
4	Anken, Christiane	15.073	MSC Potzberg	BMW 318is	4
5	Kohn, Jan	14.737	RG Saar-Pfalz	Ford Focus RS	5
6	Lange, Kay Mario	14.751	MSC Mammig	Honda CRX	3
6	Lange, Nina	15.055	MSC Mammig	Honda CRX	3
7	Müller, Edmund	14.495	MSC EL Diabolo	BMW 325i	5
7	Müller, Birgit	14.496	MSC EL Diabolo	BMW 325i	5
8	Kohn, Jens	14.746	RG Saar-Pfalz	Ford Focus RS	5
9	Leisering, Wolf-Peter	13.778	ASC Dingolfing	BMW 540i	5
9	Hoffmann, Michael	13.334	ASC Dingolfing	BMW 540i	5
10	Ernst, Rudi	14.020	AC Gunzenhausen	Peugeot 205 Rallye	4
10	Schwarz, Georg	20.042	AC Gunzenhausen	Peugeot 205 Rallye	4
11	Bittner, Matthias	15.034	MSC Jura	VW Golf GTI	4
12	Plöger, Steven	15.103	Heidenrod	BMW 318is	4
12	Kocziba, Maik	15.102	Berlin	BMW 318is	4
13	Rehm, Steffen	14.755	SCC Osterhofen	Honda CRX	3
	Zurwesten, Felix	15.035	MSC Jura	VW Golf GTI	4
	Riedel, Sven	14.898	MSC Mammig	BMW 325i	5
	Bagci, Emrah	15.047	MSC Mammig	BMW 325ix	5
	Schiller, Achim	13.480	MSC Mammig	BMW E36	5
	„Bonsai“	12.813	MSF Freising	Mazda 323 B68	5
	Eberl, Matthias	15.083	MSC Mammig		
	Daffner, Markus	14.036	MSF Piegendorf	BMW M3	5

Gruppe II

Platz	Name, Vorname	DAM	Ort / Club	Fahrzeug	Klasse
1	Schultz, Thomas	14.638	RG Gas	Opel Kadett D	9
1	Schultz, Melanie	14.883	RG Gas	Opel Kadett D	9
2	Enderlein, Johannes	20.074	MSC Jura	Opel Kadett C	9
2	Koller, Karl	20.129	MSC Jura	Opel Kadett C	9
3	Wagenländer, Dominik	14.829	AC Gunzenhausen	Peugeot 205	8
3	Schnelle, Enrico	14.912	AC Gunzenhausen	Peugeot 205	8
4	Bachhäubl, Jürgen	14.908	MSC Mammig	Opel Kadett GSI 16v	9
4	Rohrmoser, Marcus	15.046	MSC Mammig	Opel Kadett GSI 16v	9
5	Funk, Benjamin	14.771	AC Gunzenhausen	Suzuki Swift	7
6	Häckl, Peter	14.354	MSC EL Diabolo	BMW	10
7	Thiel, Rainer	12.291	MSC Jura	Fiat Panda 4x4	7
7	Thiel, Sabrina	14.904	Rüdesheim	Fiat Panda 4x4	7
8	Baur, Martin	15.071	Ulmer Motorsport Club	BMW 318ti	9
8	Nägel, Doris	15.070	Ulmer Motorsport Club	BMW 318ti	9
9	Prinner, Michael	14.966	AC Gunzenhausen	Suzuki Swift	7
10	Biendl, Willibald	14.763	MSC Mammig	BMW 323ti	10
11	Bayer, Markus	14.882	MSC EL Diabolo	Audi 80 GTE	8
12	Litzius, Kurt	8 177	MSC Zorn	Opel Kadett C	9
12	Litzius, Mandy	14 447	MSC Zorn	Opel Kadett C	9

Gruppe II

Platz	Name, Vorname	DAM	Ort / Club	Fahrzeug	Klasse
13	Häckl, Jenny	15.049	MSC EL Diabolo	BMW	10
14	Viehbeck, Rainer	14.180	MSC Mammig	BMW 318is	9
14	Ruhstorfer, Andrea	15.039	MSC Mammig	BMW 318is	9
15	Meiers, Norbert	13.092	SCC Grünthal	Suzuki Swift	7
15	Englbrecht, Peter	15.079	MSC EL Diabolo	Suzuki Swift	7
16	Ederer, Marcus	14.370	MSC Mammig	BMW E28	10
16	Winnik, Anita	14.777	MSC Mammig	BMW E28	10
17	Kroiß, Roland	20.225	MSC Mammig	Opel Kadett E	9
17	Sprenger, Martin	14.052	MSC Mammig	Opel Kadett E	9
18	Lang, Dominik	14.881	MSC EL Diabolo	Audi 80 GTE	8
19	Preis, Gerhard	15.058	MSC Hohenwarth	Audi Coupe	10
19	Multerer, Tobias	15.057	Viechtach	Audi Coupe	10
20	Klump, Markus	14.965	Obertiefenbach	Opel Corsa	8
20	Spreitzer, Stefanie	14.964	Ransel	Opel Corsa	8
21	Schneil, Martin	15.045	MSC Mammig		
22	Wechsler, Stephan	15.051	MSC Emmersdorf	BMW 524TD	10
22	Well, Torsten	15.050	MSC Emmersdorf	BMW 524TD	10
23	Rupp, Tobias	12.788	FG Rhein-Main	Renault R5 GTT	9
23	Rupp, Klaus	11.566	FG Rhein-Main	Renault R5 GTT	9
24	Rosam, Dirk	15.060	RG Gas	BMW 320is	9
24	Prosser, May	15.061	RG Gas	BMW 320is	9
25	Glöckner, Andreas	15.056	MSF Freising	Opel Manta B	9
	Venter, Alexander	15.075	Taunusstein	VW Golf	9
	Kögl, Johann	15.062	MSF Freising	Opel Ascona B	
	Habrunner, André	15.048	GF Mammig		
	Walner, Michael	14.202	SWF Weidwies	Audi TT Quattro	10
	Detterbeck, Sepp	15.104	Running Tigers		
	Eckart, Bernhard	14.182	MSC Mammig	Opel Astra GSI 16v	9
	Werner, Sandra	12.711	RRC Vienenburg	Opel Astra GSI 16v	9
	Stuckenberger, Martin	14.520	MSC Mammig		
	Schleimer, Christoph	12.479	AMC Arzbach	Astra Vauxhall	

Gruppe III

Platz	Name, Vorname	DAM	Ort / Club	Fahrzeug	Klasse
1	„Gruber, Sepp“	15.052	MSC Kitzbühel	Ford Sierra Cosworth 11	
2	Kropf, Andreas	14.145	SWF Weidwies	Subaru STI WRX	11
2	Pils, Werner	14.142	SWF Weidwies	Subaru STI WRX	11
3	Enderlein, Tobias	12.864	MSC Jura	Audi 8N	11
4	Zitzelsberger, Andreas	14.893	Fürstenstein	Audi S2 Quattro	11
5	Hass, Florian	14.923	SCC Grünthal	Audi 200quattro	11
5	Schwaiger, Siegfried	14.939	SCC Grünthal	Audi 200quattro	11
6	Gempel, Florian	14.041	MSC Jura	Audi 8N	11
7	Rader, Manfred	15.053	Hofkirchen	Audi 80 Quattro	11

Die Liste der Rundstreckenmeisterschaft muß aus Kompatibilitätsgründen bis zur nächsten Ausgabe auf die Veröffentlichung warten.

TERMINE

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Anschrift	Telefon
28.01.	AM Orientierungsfahrt	Rallye-Gemeinschaft Gas	Römerstr. 7, 56357 Geisig	06776-671 oder 06772-969698

++++ aus der Sportabteilung ++++ aus der Sportabteilung ++++ aus der Sportabteilung ++++

28. Januar 2012

Deutsche Amateur Automobilmeisterschaft (AM/AP) beginnt mit einem Paukenschlag

Bereits am 28. Januar des neuen Jahres beginnt die Saison für die Ori-Fahrer des Deutschen NAVC. Mit der Rallye-Gemeinschaft Gas aus Geisig hat sich ein neuer Veranstalter in der dünn gewordene Szene der Macher von AM-Läufen angemeldet. An der Spitze der verantwortlichen Leute steht niemand geringerer als das Meisterteam der Gruppe 2 aus der DAM Rallye-meisterschaft.

Die Mannen und Weiblein um Melanie und Thomas Schultz richten schon seit mehreren Jahren sehr gut besuchte Orientierungsfahrten aus und wagen sich heuer erstmals auf das Parkett der Deutschen Amateurmeisterschaften. Eine Nachtori, mitten im Winter, durch den rheinland-pfälzischen Taunus, ...das könnte sich bereits beim Auftakt der Saison zum Highlight entwickeln!

Wie sagt der Kaiser? Schauen ma mal.... Wir wünschen jedenfalls gutes Gelingen, viele Starter und eine harmonische Siegerehrung (!)?

JL

++++ aus der Sportabteilung ++++ aus der Sportabteilung ++++ aus der Sportabteilung ++++

Auto Bild motorsport AUTO BILD MOTORSPORT SUPERAMATEUR 2011

Nachdem der Deutsche NAVC 2010 den Vizemeister der AUTO BILD MOTORSPORT Aktion „Superamateur“ stellte, sah es 2011 lange Zeit danach aus, dass ein NAVC-Slalomfahrer den Wettbewerb gewinnen könnte. Werner Beck vom MSC Bechhofen ist ja bekannt dafür, dass er die Klassensiege abonniert hat, aber im Schlussklassement gab es doch noch einen Motorsportler, der auf der Rundstrecke mehr erste Plätze als Werner Beck herausfuhr. Für einen relativ kleinen Motorsport treibenden



Zahlreiche Siege sowie auch die Deutsche und Nordbayerische Amateur-Meisterschaft im Automobilsalom erfuhr sich Werner Beck mit seinem schnellen VW Golf

Verband wie den Deutschen NAVC ist es dennoch eine stolze Leistung dass es auch 2011 wieder einem DAM-

Ausweisfahrer gelang, bei diesem Wettbewerb, bei dem immerhin ca. 16.000 Motorsportler gelistet sind, sich auf Rang zwei zu plazieren. Formel 1 Weltmeister Sebastian Vettel fand sich im übrigen nur auf Platz 50 wieder. In den Top 100 sind noch viele weitere NAVC Automobilspporterler zu finden. Die komplette Liste ist als pdf-Datei unter www.breiten-sport-blog.de/category/nachrichten/super-amateur/ einzusehen.

Bericht und Bild: JV